

Viel Musik in Stuttgart vor Heiligabend. Weihnachten ist mehr als „O du fröhliche“

24.12.2022 - 12:17 Uhr Von [Uwe Bogen](#)



MadChick of Soul feiert nach zwei Jahren Pause die „X-Mas-Soulnight“ vor 900 Gästen in der Alten Reithalle. Foto: engelhard-photography-/ENGELHARD

An Weihnachten wird viel gesungen – nicht nur altbekannte Weisen erklingen. Bei den Fantas in der Schleyerhalle sind die Fans hin und weg, MadChick of Soul lassen die Alte Reithalle beben, der „Heilige Mittag“ wird immer beliebter.

Fulminant meldet sich MadChick of Soul mit der „X-Mas Soulnight“ zurück

Nicht wenige Besucher des Fantas-Konzerts wechseln in die Alten Reithalle, wo sich MadChick of Soul, die Band von Berti Kiolbassa, nach der Corona-Pause mit der „X-Mas Soulnight“ mit voller Wucht, auch mit Bläsern, zurückmeldet. 900 Gäste, quer durch die Generation, feiern, tanzen, freuen sich. Es gibt verschiedene Methoden, sich auf die weihnachtliche Völlerei vorzubereiten. Eine davon ist, man gibt sich den Soulrhythmen hin, bleibt nicht mehr ruhig stehen.

„Shake your Booty“ heißt der Ratschlag von KC and the Sunshine Band, was mit „Schüttel deinen Hintern“ übersetzt werden kann. Die Halle bebt, wenn die Klassiker auf so fetzige Weise präsentiert werden. Der in Berlin lebende und aus Stuttgart stammende Bassist Benni Jud verjüngt Kiolbassas Formation, ehe er am kommenden Donnerstag nach [Weihnachten](#) mit seiner Band im Jazzclub Bix auftritt. Die alten Hasen der vor 24 Jahren gegründeten Gruppe MadChick of Soul seien cool und gut drauf, lobt Jud. So ein Konzert mache auch auf der Bühne richtig Spaß. Ebenfalls im Glück ist DJ Uwe Sontheimer, der beim Einheizen den ersten Beifall des Abends kassiert.